



Ulrich Hofmeister

Die Bürde des Weißen Zaren

Russische Vorstellungen einer imperialen Zivilisierungsmission in Zentralasien

QUELLEN UND STUDIEN ZUR GESCHICHTE DES ÖSTLICHEN EUROPA – BAND 88

DER AUTOR

Ulrich Hofmeister studierte Geschichte und Russische Philologie in Wien und Moskau. Seit 2013 arbeitet er als Universitätsassistent an der Universität Wien. Seine Forschungsschwerpunkte umfassen die Geschichte des Russischen Reichs und der Sowjetunion vom 18. bis zum 20. Jahrhundert, Kolonialismusgeschichte, Globalgeschichte sowie Stadtgeschichte.

Als das Zarenreich ab den 1860er Jahren Zentralasien eroberte, war die russische Öffentlichkeit davon überzeugt, dass man damit einer moralischen Verpflichtung nachkomme: die europäische Zivilisation in Asien zu verbreiten. Obwohl Russland selbst häufig als rückständig gesehen wurde, argumentierten russische Politiker und Publizisten, dass auch das Zarenreich die „Bürde des weißen Mannes“ schultern müsse, mit der die europäischen Großmächte ihre Kolonialherrschaft in Asien und Afrika rechtfertigten.

Ulrich Hofmeister analysiert die Strategien, die zur vermeintlichen Zivilisierung Zentralasiens diskutiert wurden und stellt die russische Herrschaft in Zentralasien dabei in den Kontext des globalen Kolonialismus. Er zeigt, wie die russischen Zivilisierungsansprüche letztlich daran scheiterten, dass das Zarenreich nicht bereit war, Vorstellungen der Einheimischen zu berücksichtigen, und stattdessen auf seiner kolonialen Vormachtstellung beharrte. Dennoch diente die Idee einer Zivilisierungsmission bis in die Sowjetzeit hinein als Rechtfertigung für die koloniale Beherrschung Zentralasiens.

AUS DEM INHALT

Einleitung | Theoretischer und historischer Hintergrund | Othering: Die diskursive Konstruktion zivilisatorischer Differenz | Konzipieren: Debatten zur Gestalt der Zivilisierungsmission | Maßnahmen: Vorschläge zur Umsetzung der Zivilisierungsmission | Die russische Zivilisierungsmissionsidee in der Defensive: Kritik und Konkurrenz | Neustart ab 1916: Zivilisierungsmission revisited | Schlussbetrachtungen: Perspektiven auf die Zivilisierungsmission | Anhang | Biographische Skizzen | Quellen- und Literaturverzeichnis | Register

2019

421 Seiten mit 7 s/w-Abbildungen,
3 Karten und 15 Farbtafeln

€ 64,-

978-3-515-12266-5 **KARTONIERT**

978-3-515-12267-2 **E-BOOK**



Franz Steiner
Verlag

Hier bestellen:
www.steiner-verlag.de